

Wieder mal auf nach Böhmen

von Bernd, DL2DXA

Teil 1

Gemeinsam mit DJ5AA geht es am 28. Juni auf das Zinkenstein-Hochplateau. Unser erstes Ziel wird Na Koruně, OL/US-379 mit weiten Ausblicken bis nach Sachsen auf dem Hin- und Rückweg.



Bergfunker in Betrachtung der Landschaft versunken ...

Der nächste Berg wird U Lomu, OL/ US-578. Wir bleiben immer in Sichtweite des Zinkensteins.



Die UKW-Antenne ist umsonst mit auf den Berg getragen worden, es gelangen keine QSO's.





Vom Boží vrch, OL/US-226 hat man wieder einen prima Blick zum Zinkenstein mit dem TV-Turm.

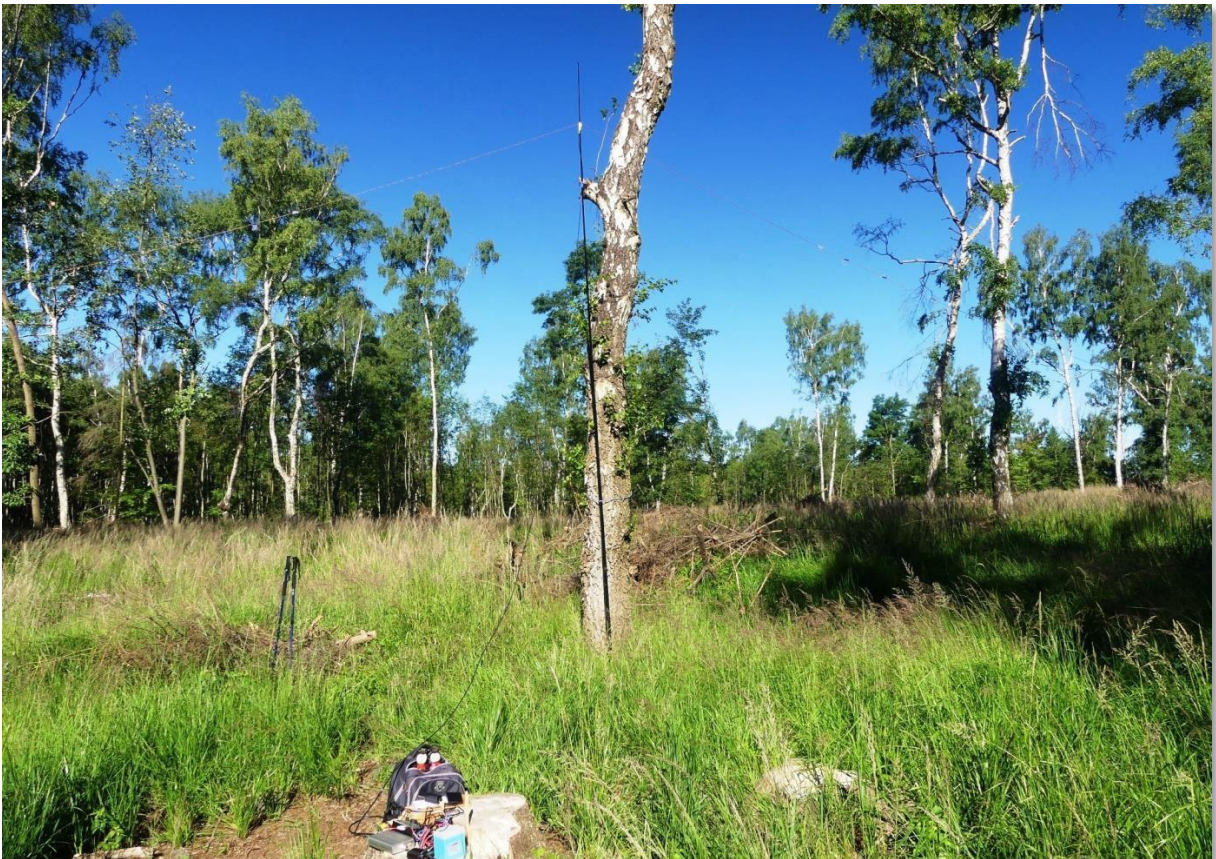


Gegen Nachmittag erreichen wir dann den Zinkenstein [Buková hora] OK/US-028, dessen starker TV-Sender auf Kanal 33 in den 70er und 80er Jahren in Sachsen den Empfang des ZDF aus Berlin nahezu unmöglich gemacht hatte ...

Am 6. Juli geht es, diesmal solo, auf die Klotzberg-Hochfläche südlich des Milešovka.



Vorbei am idyllischen Vojensky rybník geht es auf den 679m hohen Bukový vrch, OL/US- 375 im OKFF-0395.



Der Berg selbst hat trotz der Höhe leider keine Aussicht und diese Lichtung war sehr feucht im Untergrund, fast schon eine Art Hochmoor.

Von hier geht es fast ohne große Höhenunterschiede an einem Zeltlager der tschechischen Pfadfinder vorbei zum Kleč, OL/US-066.



Warum der auf Deutsch Bertha-Berg heißt, kann ich nicht sagen, denn man steht hier oben mitten im Busch und der einzige hilfreiche Punkt ist die Säule des trigonometrischen Punktes. Auch auf dem nächsten Berg, dem Klotzberg, darf die Säule des TrigPunktes den Antennenmast halten.



Der Kloč ein SOTA-Berg, OK/US-071 wurde bisher erst dreimal aktiviert.

Der Rückweg von hier dauert 50 Minuten und im Verbund mit den 2 anderen Bergen kann man eine schöne Rundtour von etwa 6-7km machen.

Beenden möchte ich diese Ausgabe mit einem kurzen Halt in Milešov mit einem schönen Blick auf den Ort mit dem wieder hergerichteten Schloss und der Burgruine Ostrý [OL/US-091].



Nicht fehlen darf die Königin der České středohoří, die über 820m hohe Milešovka.



Fortsetzung folgt ...

► Teil 2, siehe SBK Nr.286

Die Autoren dieses Beitrags zum ‚Sächsischen Bergkurier‘ haben ihr Einverständnis zur Veröffentlichung gegeben. Der Bergkurier dient der Berichterstattung über den ‚Sächsischen Bergwettbewerb‘ und über andere Outdoor Aktivitäten des Amateurfunks.